MAN Betriebsanleitung Überlandbus Lion's Regio



Gesamtnote 1,5



Inhaltsverzeichnis

Inhalt

iebe MAN-Fahrerin, lieber MAN-Fahrer,	. 11
u dieser Betriebsanleitung	. 13
ilcherheit und Umwelt	. 15
icheresBetreiben	. 16
AllgemeineSicherheitshinweise	. 16
Qualifikation des Fahr- und Wartungspersonals	. 16
Bestimmungsgemäßes Verwenden,	
Bestimmungsgemäßes Verwenden, Verwendungszweck	. 17
Befördern von mobilitätseingeschränkten Personen	. 17
Betriebssicherheitwahren	. 18
Vermeiden von Unfällen mit Personenschäden Sicherheitsvorschriften	. 18
Lenk- und Ruhezeiten	. 19
Umgang mit Batterien - Sicherheitshinweise	. 20
Umgang mit Klimaanlagen Sicherheitshinweise	. 21
Umgang mit Motorenaltöl Allgemeine Hinweise	. 21
Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz von elektrischenSteuergeräten	. 22
Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz der Einspritzpumpennockenwelle	. 22
Warten und Pflegen - Sicherheitsvorschriften	. 23
Jmwelt	. 24
Entsorgen von Betriebsstoffen	. 24

rtschaftliches Fahren	25

Bedienen	27
Schlüssel	28
Schlüsselübersicht	28
Fahrzeug öffnen / schließen	29
Fahrzeug zentral verriegeln / entriegeln	29
Schwingtüren von außen öffnen / schließen	30
Schwingtür mit Fernbedienung* öffnen / schließen	30
Schwingtüren von innen öffnen / schließen	31
Klappen öffnen / schließen	32
ÜbersichtKlappen	32
Kofferraumklappen öffnen / schließen	34
Motorraumklappe öffnen / schließen	35
Serviceklappen öffnen / schließen	36
Bugblenden öffnen / schließen	37
Radlaufverkleidung öffnen/schließen	39
Klimaanlagenklappen öffnen / schließen	40
Bodendeckel öffnen/schließen	41
Arbeitsplatzeinstellen	42
Fahrersitzeinstellen	42
Lenkradeinstellen	44
Sonnenrollos der Frontscheibe und des Fahrerfensterseinstellen	44
Außenspiegeleinstellen	45

Lion's Regio

Kommentare der Gutachter:

Es ist ein Inhaltsverzeichnis vorhanden. Die Überschriften im Inhaltsverzeichnis und im Text sind identisch. Es ist eine eindeutige Zuordnung möglich. Die Seitenzahlen im Inhaltsverzeichnis stimmen mit den zugehörigen Seiten überein. Die Struktur des Inhaltsverzeichnis ist in Ordnung. Die Seitenzahlen sind logisch durchlaufend.

Das Inhaltsverzeichnis ist übersichtlich strukturiert.

Führungspunkte verbinden Überschrift und Seitenzahl.

Einrückungen unterscheiden die Überschriftenebenen.

Die Überschriften im Inhaltsverzeichnis und im Text sind identisch.

Es ist eine eindeutige Zuordnung möglich.

Die Seitenzahlen im Inhaltsverzeichnis stimmen mit den zugehörigen Seiten überein.

Das Inhaltsverzeichnis ist zweckentsprechend gegliedert. Die Seitenzahlen sind durchlaufend.

Stichwortverzeichnis

Ein Beispiel für ein gut überlegtes Stichwortverzeichnis ist der zweifache Indexeintrag für die selbe Verweisstelle:

Im Stichwortverzeichnis gibt es sowohl den Eintrag »Batterietrennschalter« (= technisch korrekte Bezeichnung) als auch den Eintrag »Natoknochen«, der dem Fachjargon der Busfahrer entstammt.

Beide Einträge verweisen auf die entsprechende Seite 271 der Anleitung, auf der das Trennen des Bordnetzes mit dem »Batterietrennschalter« erläutert wird.

Zwei Stichworte: »Natoknochen« und »Batterietrennschalter«

Über beide Suchbegriffe finden die Leser die gesuchte Information:

Stichwörter Mittenzentrierung, 265 NotlöseeinrichtungFeststellbremse, 115 MobilitätseingeschränktePersonen, 17 NotlöseeinrichtungHaltestellenbremse*,116 Monitor*, 163 Motor-NOT-AUS*, 114 Motordaten, 348 Ölstand des Motors prüfen, 311 Motordatenblatt.341 Ölstand Lenkhydraulik prüfen, 310 Motorenaltöl, 21 Motorleistung, 348 P Motorölstand, 311 Parken, 235 Motorraumklappe, 35 Pflegen, 334 Motorraumleuchte, 282 Pilzbefall, 289 Motorschild, 341 Podestküche*, 70 Musik-Cassette,56 Heißwasserboiler betreiben, 73 MUX. 361 Kaffeemaschine betreiben, 77 Podestküche entkalken, 80 Winterentleerung, 80 Natoknochen, 271 Würstchenkocher betreiben, 75 Natosteckdose, 268 Prüfanschlüsse Bremsanlage, 326 Navigations-System*, 60 Prüfanschlüsse ECAS, 327 NebelscheinwerferSchalter, 126 NebelschlussleuchtenSchalter, 126 Nenndrehzahl, 348 Qualifikation. Siehe Fahrpersonal Niveauregulierung, 221 Quittieren Fehlermeldungen, 185 NOT-AUS-Schalter*, 114 Notausstiege, 112 NotbetriebKlimaregler, 55 Notgeräte, 103 Rad abnehmen, 264 Nothahn, 109, 361 Rad aufsetzen, 265 Nothämmer, 105 Rad wechseln, 259

370

In der Anleitung: »Batterietrennschalter«

In der Anleitung für den Vorgang »Elektrische Anlage von der Batterie trennen« wird nur noch der Fachbegriff »Batterietrennschalter« verwendet:





Elektrische Anlage von der Batterie trennen

Bei längerem Stillstand des Fahrzeuges oder vor Beginn von Reparaturarbeiten kann mit Hilfe des mechanischen Batterietrennschalters die elektrische Anlage von der Batterie getrennt werden.

Der mechanische Batterietrennschalter befindet sich in der hinteren rechten Serviceklappe neben den Fahrzeugbatterien.

- Zündung ausschalten.
- Serviceklappe öffnen.
- Schalter in Stellung ® drehen und abnehmen.
- Falls vorhanden, Schutzkappe anbringen.

Die elektrische Anlage ist nun von der Batterie getrennt. Warnblinkanlage und Tachograph bleiben weiter betriebsbereit.

Kommentare der Gutachter:

Eine exemplarische Überprüfung ergab, dass die Terminologie einheitlich verwendet wird und bei Bedarf Fachausdrücke im Text erläutert werden.

Zusätzlich enthält die Betriebsanleitung ein Glossar, so dass der Nutzer bei Verweisen auf Begriffe schnell auf die Erläuterung zugreifen kann.

Die Betriebsanleitung bietet weiterhin ein Stichwortverzeichnis. Hier werden auch Synonyme erfasst. So verweist das Stichwort Handbremse z. B. auf Feststellbremse. Es ist bei diesem Beispiel unproblematisch, dass das Synonym im Text nicht wieder aufgegriffen wird. Das Stichwort Natoknochen, Fachjargon, verweist auf den Batterietrennschalter. Die Betriebsanleitung wendet sich an ausgebildete Fahrer und das Begleitpersonal. Von daher kann eine Kenntnis der Fachterminologie vorausgesetzt werden. Ansonsten würden Erläuterungen zu bestimmten Fachausdrücken fehlen. Die Stichproben ergaben weder Wortschöpfungen noch Floskeln.